jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1973/1/17 1Ob270/72, 8Ob12/80, 3Ob606/80, 2Ob162/81, 2Ob94/81, 7Ob525/81, 1Ob208/07f, 1Ob129/

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 17.01.1973

Norm

ZPO §503 Z4 E4b

Rechtssatz

Die Unterlassung deutlicher und unmissverständlicher Feststellungen über entscheidungserhebliche Tatsachen muss zur Aufhebung der untergerichtlichen Urteile wegen unrichtiger rechtlicher Beurteilung führen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 270/72
  Entscheidungstext OGH 17.01.1973 1 Ob 270/72
- 8 Ob 12/80
  Entscheidungstext OGH 08.05.1980 8 Ob 12/80
- 3 Ob 606/80
  Entscheidungstext OGH 08.04.1981 3 Ob 606/80
  Auch
- 2 Ob 162/81
  Entscheidungstext OGH 20.04.1982 2 Ob 162/81
  Auch
- 2 Ob 94/81
  Entscheidungstext OGH 21.09.1982 2 Ob 94/81
- 7 Ob 525/81
  Entscheidungstext OGH 15.02.1983 7 Ob 525/81
- 1 Ob 208/07f
  Entscheidungstext OGH 26.02.2008 1 Ob 208/07f
  Vgl auch
- 1 Ob 129/16a
  Entscheidungstext OGH 20.12.2016 1 Ob 129/16a
  Auch; Beisatz: Im Fehlen ausreichender Feststellungen liegt eine sekundäre Mangelhaftigkeit, die der rechtlichen Beurteilung zuzuordnen ist. Es ist nicht zulässig, die Prüfung der entscheidungserheblichen Sachverhaltsdetails zu unterlassen und – ohne entsprechende Tatsachengrundlage und als vermeintliche Tatsachenfeststellung – nur abstrakt die Rechtsfrage zu beantworten. (T1)
  Beisatz: Hier fehlen geeignete Tatsachenfeststellungen zu Beurteilung des Vorliegens eines dinglichen Rechts. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1973:RS0043322

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

27.01.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at